UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN FÜR DEN

KREISTAG DES RHEIN-NECKAR-KREISES

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER AUS ANGELBACHTAL, SINSHEIM UND ZUZENHAUSEN

Auch wenn die Verwaltungsgemeinschaft Sinsheim, Angelbachtal und Zuzenhausen am südöstlichen Rand des RHEIN-NECKAR-KREISES liegt, hat sie eine große Bedeutung für den Rhein-Neckar-Kreis:

- SINSHEIM ist Magnet für jährlich hunderttausende von Besuchern im Technikmuseum, beim Bundesligafußball in der Pre Zero-Arena (ehem. Rhein-Neckar-Arena), in der Thermen- und Badewelt oder auf der Burg Steinsberg. Zusätzlich ist Sinsheim Standort wichtiger Kreiseinrichtungen.
- Das Gesundheits- und Pflegezentrum, die Berufsschulen, die Kreisverwaltung mit zahlreichen Sonderbehörden, die AVR und nicht zuletzt die Jugendeinrichtung Stift Sunnisheim unterstreichen dies nachdrücklich. Dazu kommen das Biomasseheizkraftwerk mit Nahwärmeversorgung und die neue Bioabfallvergärungsanlage zur Gaserzeugung bei der Mülldeponie.
- Die unmittelbare S-Bahn-Verbindung mit den Zentren der Metropolregion Rhein-Neckar, die Anbindung an die Heilbronner Stadtbahn sowie die vom Kreis neu geordneten ÖPNV-Busverbindungen und ihre Weiterentwicklung sind für die Menschen hier sehr wichtig.
- Mit der traditionellen Sommerserenade im Schlosspark von Angelbachtal einem der Höhepunkte der kulturellen Veranstaltungen des Kreises und der großen Bedeutung von Zuzenhausen im Zusammenhang mit den Trainings- und Geschäftsstellen sowie dem Jugendförderzentrum der TSG 1899 Hoffenheim seien nur wenige weitere Punkte genannt.

Dies alles macht es erforderlich, dass engagierte und aktive Kommunalvertreter der Verwaltungsgemeinschaft im Kreistag unsere Interessen vertreten.

Kommunalpolitische Erfahrung und engagierte aus der Mitte der Gesellschaft kommende Kandidaten/innen prägen die SPD-Kreistagsliste. Darum bitten wir um Ihre Stimme bei den Kreistagswahlen.

Ihre SPD-Kreistagskandidatinnen und -Kandidaten für Angelbachtal, Sinsheim und Zuzenhausen





Helmut Göschel (74), verh., 4 Töchter, 9 Enkel, Lehrer i. R., wohnhaft in Sinsheim, Landtagsabgeordneter von 1987 bis 2006, Stadtrat seit 1975, ehrenamtlicher Stellvertreter des OB, Kreisrat von 1999 bis 2009 und seit 2014, Mitglied in zahlreichen Organisationen und Vereinen. Mein kommunalpolitisches Engagement gilt vor allem: Kostenlosen Bildungsangeboten von der Kita bis zur Hochschule, noch besseren Nahverkehrsangeboten bei Bus und Bahn, Schaffung von bezahlbarem Wohnraum und guten Finanzen.

Marianne Meißner (68), verh., zwei Töchter, Rentnerin, wohnhaft in Sinsheim-Eschelbach, ehem. Ortsvorsteherin, Ortschaftsrätin seit 1999, Stadträtin seit 2004, Schöffin am Landgericht Heidelberg seit 2009, aktives Mitglied beim Musikverein Trachtenkapelle Eschelbach, Ausbilderin und Jugenddirigentin Stadtkapelle Sinsheim. "Meine Hobbys sind meine Ehrenämter und die Musik. Wichtig ist mir die Weiterentwicklung der Region und eine bürgernahe Kreispolitik."

Michael Czink (60), verh., zwei Kinder, Sbst. Mediengestalter, wohnhaft in Sinsheim, Stadtrat in Sinsheim seit 1998, Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion, Aufsichtsrat der Baugenossenschaft Sinsheim, Mitglied und ehrenamtliche Tätigkeit in mehreren Vereinen, Organisator des Kraichgau-Laufes. "Sinsheim als Mittelzentrum und Standort vieler Kreiseinrichtungen, wie u.a. GRN-Kreiskrankenhaus, AVR oder Berufsschulzentrum braucht eine engagierte, bürgernahe und praxisorientierte Kommunalvertretung im Kreistag."

Monika Möhring (68), gesch., Rentnerin, wohnhaft in Sinsheim, Verleihung des Bürgerpreises 2017 für das Lebenswerk "Ehrenamt". Stadtführerin "Marie von Sinse", Vermittlerin der Freiwilligenbörse, Sprecherin des FrauenTreff, Mitglied im Aufbruch e.V gegen Gewalt und Missbrauch, Judoclub Angelbachtal e.V., Verein Sinsheimer Geschichte e.V., SPD und IG Metall. Kommunalpol. Interessen: Verknüpfung verschiedenen Strukturen, Jung und Alt, sowie sozialer Randgruppen, bezahlbaren Wohnraum, bessere ÖPNVVerbindungen.

Timo Dippel (49) verh., zwei Kinder, Industriemechaniker, wohnhaft in Sinsheim-Weiler, Gemeinderat, Ortschaftsrat, Vorstandschaft Obstgemeinschaft Weiler, Vorstandschaft Förderverein Burg Steinsberg. Interessen/Schwerpunkte: ÖPNV, bezahlbarer Wohnraum, altersgerechtes Wohnen, Angebote für Jugendliche und Senioren erhalten und ausbauen, Ehrenamt stärken durch finanzielle Anreize, weniger Bürokratie.

Dorothea Vogt (66) verh., Rentnerin, wohnhaft in Sinsheim-Hasselbach, Kirchenälteste, seit nahezu 30 Jahren Ortschaftsrätin, Mitglied und aktiv im BUND für Umwelt und Naturschutz, Gründungsmitglied der Frauenbrücke Ost/West, Aufsichtsratsmitglied der BEGA Adersbach-Sinsheim-Kraichgau eG, Mitglied in diversen weiteren örtlichen und überörtlichen Vereinen. Interessen/Schwerpunkte: Verkehrsinfrastruktur, hier insbesondere alltagstaugliche Radwege, Schaffung bezahlbarer Wohnungen, Naturschutz, ein friedliches Miteinander, Widerstand gegen rechte Tendenzen.

v.l.n.r.: Marianne Meißner, Timo Dippel, Helmut Göschel, Michael Czink, Carmen Eisenlohr, Michael Kaestel, Monika Möhring,

Thomas Funk, Dorothea Vogt, Harald Blum (Ersatzkandidat), Henrik Neumeister.

Michael Kaestel (64) verheiratet, Verwaltungsbeamter Stadt Heidelberg, wohnhaft in Angelbachtal, aktives Mitglied bei ver.di und Tierheim, Hobbys: Fußball, Tiere. Meine kommunalpolitische Interessen/Schwerpunkte: ÖPDNV – für bessere Anbindungen abends und an Wochenenden, Verbesserung des Angebotes im Nahverkehr, insbesondere von Wiesloch nach Angelbachtal, bezahlbarer Wohnraum schaffen, kostenlose Kitas, einkommensabhängige Gebühren.

Henrik Neumeister (47) verheiratet, ein Sohn, IT-Administrator, wohnhaft in Zuzenhausen, Gemeinderat in Zuzenhausen seit 2014, Vorsitzender des SPD-Ortsvereins, Interessen: Regionale Geschichte, Kunst und Kultur, Meine kommunalpolitische Interessen/Schwerpunkte: Umwelt- und Sozialpolitik, soziale und ökologische Gerechtigkeit miteinander verbinden.

Carmen Eisenlohr (68) verh., Lehrerin i.R., wohnhaft in Sinsheim, Meine Hobbys: Musik, Kunst, Gartenpflege. Ehrenamtlich tätig: Kirchenchor, Vorsitzende Förderverein der Theodor Heuss-Schule, Begleitung von Flüchtlingen. Interessen/Schwerpunkte: Zusammenleben der Generationen, Bildung in jedem Alter, Intergration, Bezahlbares Wohnen, Stadtplanung, Kindergärten, Schulen, VHS, gute Verkehrsplanung, weitere Verbesserung des ÖPNV, Erhalt und Pflege von Streuobstwiesen, Rad- und Wanderwege.

Thomas Funk (56) verh., Parlam. Referent/Büroleiter Landtag, wohnhaft in Sinsheim-Steinsfurt, Kreisvors. der SPD Rhein-Neckar, Stv. Vors. Arbeiterwohlfahrt Rhein-Neckar sowie Dt. Mieterbund, Freunde Sinsheimer Geschichte, Verein "Alte Synagoge Steinsfurt", kommunalpolitische Erfahrung als Gemeinderat (14 Jahre) und Vors. der Gemeinschaft für Kommunalpolitik S.G.K. (10 Jahre), Interessen/Schwerpunkte: Bildung-Arbeit-Verkehr müssen oberste Priorität haben. Mir geht es um einen sozialen und fairen Rhein-Neckar-Kreis mit guten Schulen, bezahlbarem Wohnen und modernen Gesundheitszentren.